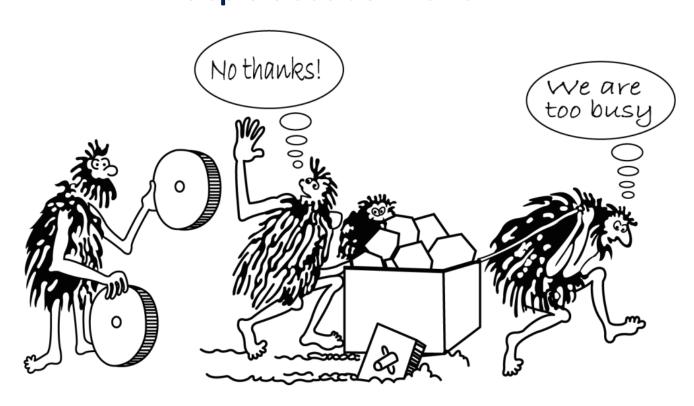


Workshop – 13.09.2019 in Heidelberg



Suchen Sie noch oder planen Sie schon? Daten in Krisenunternehmen effektiv managen - Beispiele aus der Praxis! -





Daten-Management: 7 Kernfelder







Geschwindigkeit







Geschwindigkeit



Ist-Situation:

- Zeit als limitierender Faktor.
- Entscheidungen müssen zeitnah getroffen werden.
- Zahlreiche Gespräche müssen geführt werden.
- Umfangreiche Analysen müssen durchgeführt werden.

- Formulieren der richtigen Anforderungen an die IT.
- Relevante Daten identifizieren und extrahieren.
- Relevante Daten schnellstmöglich zur Verfügung stellen, um Entscheidungen zeitnah zu treffen.



Methoden und Verfahren







Methoden und Verfahren



Ist-Situation:

- Daten werden bei jedem neuen Sachverhalt aufs Neue zusammengetragen - langsam und fehleranfällig.
- Unzureichende Sicherung der Daten und Systeme für Insolvenz- und Sanierungszwecke.
- Fehlendes rechtliches und betriebswirtschaftliches Wissen der IT-Experten sorgt für nicht verwendbare Datensicherung.

- Systematischer, automatisierbarer Weg zur Datenbereitstellung für die Mehrfachverwendung.
- Sicherstellung von Langzeitarchivierung, Lizenzen, Zugangsdaten, Expertenwissen für verschiedenste Softwareprodukte, relevanter Hardware inkl. Ersatzgeräte, Rechenzentrum.
- Einsatz eines umfassenden Daten-Managements.



Kommunikation







Kommunikation



Ist-Situation:

- Es ist nicht geklärt, wer mit wem wann reden darf oder soll.
- Es gibt falsche Nachrichten, falsche Interpretationen, falsche Personen und den falschen Zeitpunkt.
- Jeder versteht etwas anderes unter den Begriffen (dadurch entstehen Missverständnisse).

- Planung, Management und Überwachung der gesamten Kommunikation.
- Finden einer gemeinsamen sprachlichen Ebene.
- Eindeutige Definition von Anforderungen an die IT (wird erst durch umfassendes Hintergrundwissen möglich).



Datenqualität







Datenqualität



Ist-Situation:

- Die Bestimmung der Datenqualität nach Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität bereitet große Probleme.
- Eine unzureichende Datenqualität zieht schwerwiegende Probleme nach sich.
- Die ungenügende Datenqualität wird erst sehr spät erkannt.

- Einsatz eines Frameworks um möglichst früh zur Einschätzung der aktuellen Datenqualität zu kommen.
 - Mit regelbasierter Prüfung der Semantik und logischen Konsistenz (Application Programming Interface: API)
 - Über das Verstehen des Kontextes mit Hilfe einer Business Analyse (Context Performance Indicator: CPI)
 - Mit mathematischen Methoden (Key Performance Indicator: KPI)



Unsere Empfehlungen



- Frühestmögliche Datenüberprüfung: so lassen sich Krisensituationen von vornherein vermeiden
- Rechtzeitige Datenbereitstellung: reduziert Inkonsistenzen und Fehler in der Planung
- Schnelle Datenanalyse: erhöht die Chancen auf eine Sanierung
- Revisionssichere Datensicherung und langzeitige Datenarchivierung: reduzieren Haftungsrisiken
- Einsatz von Dienstleistern mit betriebs-wirtschaftlichem, rechtlichem und technischem Know-how



Daten – INSOProjects!



Referenten:

Sebastian König und Konstantin Baron

INSO Projects GmbH Fischerstraße 59 40477 Düsseldorf

T: +49 (211) 158103-20

F: +49 (211) 158103-29

info@inso-projects.de

